



Das erste Mal

19. August 2023



Ein kurzer Bericht von Tom Friebe

Mein kleiner Einblick in mein erstes Mal als Fahenschwenker auf dem Platz vor der Süd.

10.06.2023 Schwalbennest Dranske



Zu unserer Beachparty (meiner Ersten als Inselborusse) kam ich mit unserem Präsi Bodo ins Gespräch, um einmal nachzufragen wie das funktioniert, dass man vielleicht einmal im schönsten Stadion der Welt auf dem Rasen stehen darf, um die Fahne unseres Fanclubs zu schwenken. Bodo erklärte mir, dass man auf eine Liste kommt, wenn man das möchte. Natürlich sagte ich direkt, dass ich mich freuen würde, wenn er mich auf diese Liste setzen würde.

Ach ja... dass die Beachparty einen feuchtfröhlichen Ausgang hatte, muss ich ja nicht extra erwähnen. Und dass das ganze Wochenende super war, auch nicht. (auch wenn das am Samstagmorgen im Schwalbennest in einem Katerfrühstück gipfelte) Die Beachparty war beendet und wir machten uns auf den Weg nach Hause! Montagmorgen!

Wir schreiben den 14.07.2023

Mein Telefon piepst! WhatsApp... Bodo!

„Moin Tom, Ich habe dich fürs Fahne schwenken am ersten Spieltag eintragen lassen!“

Ich musste die WhatsApp mehrere Male lesen. Ich musste mich selber zwicken, damit mir klar wurde, dass ich nicht träume. Nein, ich war wach und die WhatsApp war echt! 😄😄😄

Ich wusste nicht, wie ich mich verhalten sollte. Weinen? Jubeln? Schreien? Lachen? Ich glaube, ich habe alles zusammen gemacht. Allerdings stand ich an einer Ampel, so dass ich mich beim Weiterfahren auf den Verkehr konzentrieren musste.

Boa... was für ein Gefühl mich da überkam.

Ich konnte irgendwie nicht anders. Ich musste irgendwie allen, die es wissen sollten und HaHahaHa, die es nicht wissen sollten, eine WhatsApp-Nachricht schreiben, dass ich der erste in dieser Saison von den Inselborussen sein durfte, der auf dem Rasen die Fahne vom Fanclub schwenkt.

Von den meisten, die es mit dem BVB halten, bekam ich eine positive Resonanz, allerdings auch von anderen. Gut, es gibt Menschen, die nix mit Fußball zu tun haben (was ich nicht verstehen kann). Denen war das egal.

Die Zeit ging ins Land. Der 19.08.2023 kam langsam näher. Ich wurde etwas unruhiger.

Was machst du, wenn der Fanclub nicht gezogen wird? Was, wenn es regnet? Hey, du hast das noch nie gemacht! Was ziehst du an? Was? Was? Was? Fragen über Fragen. Wie läuft das? Was passiert, wenn du es versaust?



Der 19.08.23 der Tag X!

Heute gilt es! Die Nervosität wird etwas grösser. Von allen Seiten bekomme ich Nachrichten von Leuten, die mir viel Spaß wünschen.

13:35 Bahnhof Kamen.

Mein Freund Carsten hat heute Geburtstag und mit Leila habe ich etwas vorbereitet... unter dem Mantel des Schweigens! 😊😊😊

Es geht los! Die Abteilung Kamen steht wie gewohnt am Bahnhof! Mit großem „HALLO“ wird sich begrüßt. Natürlich ist Carsten erst einmal dran, gedrückt zu werden. Geburtstag halt!



Dann der erste Stress! Carsten hat sein Handy zuhause vergessen! Ich sage nur „Kühlbox oder Bauchfleisch“ (Insider wissen, was ich meine!!!) Also, ab ins Auto und in den Kugelbrink gefahren. Zum Glück aber auch, dass das Handy vergessen wurde. Meins lag nämlich auch im Auto und ich hätte es erst bemerkt, wenn es zu spät gewesen wäre. Also Glück im Unglück und etwas Ablenkung! Hoffentlich ist das das Einzige, was schiefgeht. Ach ja, der Zug, er soll zwar kommen, allerdings spricht man von Verspätung.



War ja irgendwie klar. Und immer wieder kommt meine Nervosität ins Gespräch! Es wird nicht besser.

Ach, und dann kommt der Zug. Die Kaltgetränke geschnappt und ab ins Abteil.

In Dortmund am Bahnhof angekommen schnell die Bahn tauschen - von Regionalbahn in die U-Bahn. An den Kontrolleuren vorbei, zum Bahnsteig und ab in die Linie zum Stadion.

Schwimmbad:

Angekommen! Am üblichen Platz, außerhalb vom Schwimmbad, wird sich aufgestellt. Und dann wird das Bad aufgesucht. Nadine, Bodo und Dietmar werden begrüßt. Wie immer herzlich und fröhlich!

Und ich bin nicht wirklich ruhiger geworden. Meine Fragen nach dem Prozedere brennen mir so auf der Zunge und Dietmar erklärt mir, wie alles läuft. Danach gehe ich wieder raus!

Im Laufe der Zeit füllt sich der Platz vor dem Schwimmbad. Viele Bekannte, die man über die ganze Sommerpause nicht gesehen hat, werden begrüßt.

Die Zeit tickt unaufhörlich. Mal denke ich: „So lange noch!“, dann wieder: "Hoffentlich ist es bald rum!" Es ist wie in einem Traum.

Dann ist es soweit. Wir setzen uns in Richtung Eingang Süd/Ost in Bewegung.

Die übliche Eingangskontrolle... das übliche Drehkreuz. Geschafft! Im schönsten Stadion der Welt!!!

Die Aufregung der Freude überwiegt. Auf zur Südostecke! Erste Anlaufstation. Mirgo, Sandra, Leila, Uwe, Dietmar und auch Jürgen Sander nebst Frau sind dort. Da übliche Gruppenfoto wird gemacht.





So, jetzt gilt es! Dietmar nimmt mich ins Schlepptau und wir gehen unter der Süd hindurch zum Fahnenraum, wo schon einige Schwarzgelbe stehen, um auf ihre Fahne zu warten. Und jetzt kommt mein großes Zittern. Nadine beruhigt mich etwas. Puh! Jetzt wird es ernst! Ausweiskontrolle!!! Und dann kommt die Fahne. Dietmar hat sie und wir gehen runter, um hinter der Süd einmal die Fahne aufzurollen und ein paar Achten zu mit dem Teil zu schwenken. Naja es ist eben noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Und dann kommt auch noch etwas Regen auf. Dietmar geht mit mir zur Tiefgarage, wo die Fahnenträger sich sammeln müssen. Und wieder warten.

Dann geht es endlich los! Der Chef kommt. Alle Neuen müssen zusammenkommen. Es gibt Anweisungen, was man darf und was nicht. Es sind eigentlich mehr Verbote als Erlaubnisse. Kurze Erklärung, wie man sich auf dem Platz zu verhalten hat und wie man zu seinem Platz kommt und wieder geht.

Man darf keine Spieler ansprechen, nicht auf die Werbeschilder treten, keine weißen Linien betreten, NICHT RAUCHEN!!!!

Nach der Ansprache wird sich viel Spaß gewünscht! Und es geht los! Die Fahnenträger werden in einer bestimmten Reihenfolge aufgestellt und dann geht's im Gänsemarsch durch die Garage zum Ostausgang. Durch die Tür links und Richtung Platz.

Man ist wie in einem Tunnel! Nur nix falsch machen! Durch das Tor zum Platz! Oh, oben ist ein Netz. Nur nicht hängen bleiben, nicht blamieren. Alle schauen zu! Dann ist es soweit! Ich betrete den Rasen! Nur bitte nicht die weiße Linie! Ich habe Gänsehaut! 81000 auf den Blöcken! Weiter im Gänsemarsch! Vor der Süd zu meinem Platz! Dann stehe ich da! An der Eckfahne vor Block 11. Alle schauen! Da ich ja dort stehe! Ich habe noch mehr Gänsehaut! Ich fühle mich plötzlich alleine. Aber dann ist er da ich höre ihn hinter mir... Carsten das Geburtstagskind! Er lässt es sich nicht nehmen, mich quasi zu begleiten.

Und dann kommt auch noch dazu, dass einige Spieler noch da sind. Alex Meyer steht direkt vor mir. *„Gar nicht so klein, der Kerl.“*, denke ich mir und dann läuft Schiri Aytekin vor mir her. *„AAAALTER, watt ein Riese!“*, denke ich und: *„Der könnte auch einen guten Graf Dracula abgeben, im Film!“*. 😊😊😊



Nun ist es endlich soweit! Die Mannschaft ist vom Platz. Der Auftritt der Fahenschwenker!

Gänsehaut... alle Augen auf mich! Oh verdammt, geht die Fahne nicht auf? Uhaaaa! Hilfe! Aber dann geht es doch! Rechts neben mir steht Carsten und feuert mich an.

Ich schwenke die Fahne! Eine Acht und wieder und wieder! Jetzt bin ich im Tunnel. Ich weiß nicht, was passiert, so aufgeregt bin ich. Die Zeit bleibt einfach stehen!

Ich sehe den Jubel auf der Süd, die Choreographie. Ich schwenke weiter, auch wenn die Fahne etwas schwerer wird, habe ich die Worte von Nadine im Kopf: *„Teil dir deine Kraft ein!“* Das mache ich.

Jetzt kommt es der Augenblick auf den ich lange, lange Zeit gewartet und ihn mir sehnlichst gewünscht habe.



Mit der Fahne in der Hand und mit der Süd "You'll never walk alone" singen!!!

Habe ich Pipi in den Augen? Ich glaube ja.

Dann geht alles ganz schnell! Die Mannschaft wird aufgerufen. Alle Fahnen drehen sich zu den Spielern. Aus den Lautsprechern und den Kehlen der Fans läuft „Heja BVB“.

Die Mannschaften stehen nebeneinander und das Zeichen zum Abmarsch der Fahnen kommt. Ab jetzt zählen nur noch die Mannschaft und das Spiel.

Die Fahne aufwickeln, während man den Platz zum Ausgang überquert. Dann ist es vorbei. Zum Fahnenraum, die Fahne abstellen und schnell auf den Block.

Das war es schon, Leider!

Ich habe knapp 24 Stunden nach dem Spiel immer noch Gänsehaut!

Viele Bilder habe ich bekommen und Videos!

Ich bin so glücklich, dass ich das machen durfte und dann gewinnt der BVB auch noch das Spiel. 1:0 in der 88 min durch Donny Malen. Ein rundum gelungener Tag!

Ich bin so stolz, dass ich das einmal in meinem Leben erleben durfte.

Vielen lieben Dank!

Herzlichst, Euer Tom.

HEJA BVB!

